Münchner Merkur

Dachauer Nachrichten

11/2004

Uranker gewinnt vor Prüfer

Hans Peter Uranker aus Unterhaching (links) hat sich den Sieg beim 14. Dachauer Schachherbst-Open im Adolf-Hoelzel-Haus gesichert. Mit 7,5 Punkten setzte er sich vor dem punktgleichen Stefan Prüfer (SC Pasing/3. von links) und Thomas Lentrodt (2. von links) vom FC Bayern München (7 Punkte) durch. Bester Teilnehmer des gastgebenden Vereines SF Dachau war Josef Zollbrecht, mit 5,5 Punkten belegte er dem neunten Rang. Bei dem weit über die Dachauer Stadtgrenze hinaus bekannten Schach-Event werden neun Runden nach Schweizer-System mit jeweils 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler nach Blitzschachregeln absolviert. Die Partien standen auf ausgesprochen hohem Niveau, da 25 Teilnehmer eine Deutsche Wertungszahl (DWZ) von mehr als 1800 aufzuweisen hatten. SFD-Chef Josef Friedrich (rechts) freute sich, dass sein Verein mit 13 Aktiven im Hoelzel-Haus vertreten war. ■ ge/Foto: kn